

| 1. Grundbegriffe Pathologie | Punkte |
|--|--|
| <p>Geben Sie eine kurze Definition der nachfolgenden Begriffe</p> <p>Akut: kurz, plötzlich auftretend</p> <p>Chronisch: dauerhaft, über eine längere Zeit kommend</p> <p>Benigne: gutartig, heilbar, nicht tödlich</p> <p>Maligne: bösartig, nicht heilbar, tödlich</p> | <p>/2</p> <p>0.5 pro richtige Definition</p> |
| 2. Bewusstseinsstörung | Punkte |
| <p>Sie bemerken, dass Herr Meier seit heute Mittag sehr müde scheint und auch immer wieder einschläft, wenn er nicht direkt angesprochen wird. Um ihn aufzuwecken, müssen Sie ihn laut ansprechen und anfassen. Wenn er sich bewegt, tut er es langsam und behäbig. Ausserdem fragte er vorhin, ob es schon Zeit für das Frühstück sei, da es ja schon hell ist. Es war allerdings schwer, dies zu verstehen, da er nur undeutlich gesprochen hat.</p> <p>a) Hat Herr Meier eine Bewusstseinsstörung? Falls ja, in welchem Ausmass? Ja, Herr Meier hat eine Bewusstseinsstörung, dies ist irgendwo zwischen Benommenheit und Somnolenz</p> | <p>/2</p> |
| <p>b) Was ist die nächst höhere Ausprägung einer quantitativen Bewusstseinsstörung? Somnolenz oder Sopor, je nachdem was oben angegeben wurde</p> <p>Was sind die Ausprägungen? (Falls Sie bei a) keine Antwort gefunden haben, beschreiben sie das Koma) Somnolenz: apathisch, stark verlangsamt, schläfrig, orientiert, weckbar durch Ansprechen, murmelt, Abwehrbewegungen sind erhalten Sopor: nur mit Mühe weckbar, Schmerzreize führen zu Mimikänderung, aber kaum Abwehrbewegungen, Reflexe sind vorhanden</p> | <p>/4</p> |

| | |
|--|------------|
| <p>c) Nennen Sie drei mögliche Ursachen einer quantitativen Bewusstseinsstörung</p> <p>Hirnverletzung, Gehirndurchblutungsstörung, Epilepsie, Gehirnentzündungen, Vergiftungen</p> | <p>/3</p> |
| <p>d) Welche andere Art der Bewusstseinsstörung gibt es?</p> <p>Qualitative Bewusstseinsstörung</p> | <p>/1</p> |
| <p>Total Punkte</p> | <p>/10</p> |